

Gesperrt bis zum Beginn -

Es gilt das gesprochene Wort!

Begrüßung und Laudatio
der Lebenshilfe-Bundeschäftenden Ulla Schmidt,
Bundesministerin a. D.,
anlässlich der BOBBY-Verleihung
an Shari und André Dietz
am 29. September 2023 in Marburg

Damit Inklusion keine Illusion bleibt!

Dank für Musik

**Herzlichen Dank für diesen
schwungvollen Auftakt an die
Notenträumer!**

Den Chor der Lebenshilfe Hildesheim
werden wir später ein weiteres Mal
hören.

Begrüßung

**Liebes Ehepaar Dietz,
liebe Mitglieder der Lebenshilfe,
liebe Gäste!**

LHZ-Interview

Aussage:

Inklusion – Illusion

„Noch ist die Inklusion eine Illusion.“ Das
sagten Sie, liebe Shari und lieber André
Dietz, erst kürzlich im Interview mit
unserer Lebenshilfe-Zeitung. Dass
Inklusion – die uneingeschränkte
Teilhabe von Menschen mit Behinderung
in unserer Gesellschaft – tatsächlich
Wirklichkeit werden kann, dafür setzen
Sie beide sich ein – mit großem Erfolg,
Tag für Tag.

**Erfolgreicher Einsatz für
Inklusion**

Herzlich Willkommen

Und dafür wollen wir Sie heute mit dem BOBBY, dem Medienpreis der Bundesvereinigung Lebenshilfe, auszeichnen. Seien Sie herzlich willkommen, wir freuen uns sehr, dass Sie heute Abend bei uns sind!

Film über

Alltag Familie Dietz

Liebe Mitglieder und Gäste,

lassen Sie uns zunächst einen Blick in den Alltag der Familie Dietz werfen. Wir möchten Ihnen einen kleinen Film aus dem Instagram-Kanal von André Dietz zeigen, der uns eine Ahnung davon gibt, wie es im Hause Dietz so zugeht. Film ab, bitte!

Film ab!

(Ca. einminütiges Video wird gezeigt, Ulla Schmidt bleibt am Rednerpult.)

Turbulentes

Familienleben

Wir alle haben gesehen: Bei Familie Dietz geht es sehr turbulent zu.

Da ist jede Menge Spaß und ganz viel Kreativität! Kann so das Leben einer Familie mit einem Kind mit schwerer geistiger und mehrfacher Behinderung aussehen? Ja, es kann!

**Tochter Mari mit
Angelmannsyndrom**

Shari und André Dietz haben vier Kinder. Tochter Mari wurde mit dem Angelman-Syndrom geboren und braucht rund um die Uhr Unterstützung. Mari wird vieles nie lernen, sie bekommt epileptische Anfälle und schläft kaum, weil ihr Körper das schlaffördernde Hormon Melatonin nicht produziert.

**Botschafter für
Inklusion**

Liebe Shari und lieber André Dietz,
Sie beide haben sich davon nicht aus der Bahn werfen lassen. Ihre Familie ist der Beleg dafür, dass ein Leben mit einem Kind mit komplexer Behinderung gelingen kann. Und Sie wurden zu großartigen Botschaftern für Inklusion.

Eltern Mut gemacht Sie haben sich nicht versteckt und abgeschottet, ganz im Gegenteil: Sie haben Ihr Familienleben einem großen Publikum nahegebracht und so anderen Eltern Mut gemacht. Mit Ihrem viel

Zeigen Familienalltag gelesenen Blog, Ihren TV-Auftritten, etwa

Blog, TV, Bücher in der NDR-Talkshow, und Ihren Büchern.

Buch In „Alles Liebe. Familienleben mit einem Gendefekt“ lassen Sie, liebe Familie Dietz, die Öffentlichkeit an ihrem Alltag und den damit verbundenen Herausforderungen teilhaben. Sie

Vermitteln Zuversicht vermitteln dabei die Zuversicht, dass ein glückliches Familienleben auch unter schwierigen Bedingungen möglich ist. Ihr liebevoller und humorvoller Umgang miteinander hat viele Leserinnen und

Spiegel-Bestseller Leser tief berührt – es wurde zum Spiegel-Bestseller.

**Kinderbuch
„Ich bin Mari“**

In dem 2022 veröffentlichten Kinderbuch „Ich bin Mari“ geben Sie, liebe Shari, lieber André Dietz, ihrer Tochter mit Beeinträchtigung eine Stimme und lassen sie aus ihrem Leben erzählen. Ganz kindgerecht helfen Sie als Eltern so dabei, Berührungsängste im Umgang mit Menschen, die anders sind, abzubauen.

**Mari ist Sonnenschein
der Familie**

Mari ist heute neun Jahre alt. Sie ist ein fröhliches Kind, der Sonnenschein ihrer Familie. Sie als Eltern möchten, dass ihre Tochter nicht nur in der eigenen Familie, sondern in der ganzen Gesellschaft willkommen ist. Dass Mari nicht den gleichen Kindergarten wie ihre Geschwister besuchen durfte, hat sie sehr geärgert.

**In der Gesellschaft
willkommen zu sein**

Mehr Geld für Inklusion Deshalb fordern Sie wie die Lebenshilfe, dass mehr Geld für Inklusion ausgegeben werden muss – vor allem weil das in den Schulen noch nicht so ist, sind Sie zu der Überzeugung gelangt, dass Mari vorerst in einer Förderschule besser aufgehoben ist.

Sommer-Interview Höcke **Liebe Mitglieder und Gäste,** ich muss an dieser Stelle an die entsetzliche Äußerung des thüringischen AfD-Vorsitzenden Höcke erinnern. Im Sommer-Interview mit dem MDR forderte er, ich zitiere: „Wir müssen das Bildungssystem auch von Ideologieprojekten befreien, beispielsweise der Inklusion ...“. Dies begründet er damit, dass es Projekte seien, die (ich zitiere erneut) „unsere Kinder nicht leistungsfähiger machen. Und die nicht dazu führen, dass wir aus

Reaktion im Spiegel

unseren Kindern und Jugendlichen die Fachkräfte der Zukunft machen“. Im Nachrichten-Magazin „Der Spiegel“ habe ich gegen ein solches Ansinnen, das Menschen mit Behinderung ausgrenzt,

Verbände-Anzeige

„Welt am Sonntag“

aufs Schärfste protestiert. Und gemeinsam mit anderen Verbänden der Zivilgesellschaft hat die Lebenshilfe das zusätzlich mit einer großen Anzeige in der „Welt am Sonntag“ getan.

UN-BRK

Recht auf Teilhabe

Deutschland hat im Jahr 2009 die UN-Behindertenrechtskonvention ratifiziert und sich zum Recht auf gleichberechtigte Teilhabe für alle Menschen bekannt.

Tabubruch und Skandal

Dieses Recht in Frage zu stellen, erachten wir als Tabubruch und schlicht als Skandal.

Lebenshilfe kämpft

Als Lebenshilfe kämpfen wir für Demokratie und dafür, dass Kinder gemeinsam aufwachsen, Solidarität und Empathie füreinander entwickeln, Fairness im Umgang miteinander lernen, und dabei selbstverständlich wahrnehmen, welche Fähigkeiten und liebenswerte Eigenschaften das Gegenüber hat. Ganz unabhängig von Behinderungen!

**Inklusion ist
fundamental für
Gesellschaft**

Damit Inklusion keine Illusion bleibt!

Dank Familie Dietz wird sichtbar, wie fundamental wichtig Inklusion für die Gesellschaft ist, wie wir alle davon profitieren können!

**André Dietz setzt als
Schauspieler Zeichen**

Und André Dietz setzt auch in seinem Beruf als Schauspieler weit sichtbare Zeichen für Inklusion:

**RTL-Serie
„Unter uns“**

Bekannt wurde er durch die RTL-Serie „Unter uns“.

„Zum Schwarzwälder Hirsch“

Sensibel auf Menschen mit Down-Syndrom eingegangen

Zwei Grimme-Preise

Aktuell war er an der Seite von Fernseh-Koch Tim Mälzer und 13 Menschen mit Down-Syndrom in der erfolgreichen VOX-Reihe „Zum Schwarzwälder Hirsch“ zu sehen. André Dietz hat hier mit großer Sensibilität und mit seiner reichen Erfahrung als Vater einer Tochter mit Behinderung in hohem Maße dazu beigetragen, dass Menschen mit Beeinträchtigung vor der Kamera zeigen konnten, was in ihnen steckt. Wenn man an sie glaubt, und wenn man sie ausreichend unterstützt! Dafür gab es viel positive Zuschauer-Resonanz und zwei Grimme-Preise.

Heute ohne Kinder da

Liebe Mitglieder und Gäste,

unsere BOBBY-Preisträger*innen sind

heute ohne Mari und ihre anderen

Kinder nach Marburg gereist. Das ist

schade, aber natürlich können wir sehr

Vor Öffentlichkeit

gut verstehen, dass Sie beide ihre Kinder

schützen

vor der Öffentlichkeit schützen möchten.

Wir können uns gut vorstellen, dass das

Drahtseilakt da

ein regelrechter Drahtseilakt ist, da Sie

sonst offener Umgang

beide ansonsten sehr offen mit ihrem

Familienleben umgehen.

Medienpreis seit 1999

Ich habe heute viel über Inklusion

gesprochen. Und auch unser

Medienpreis, den wir seit 1999 vergeben

Benannt nach Bobby

und der nach seinem ersten Preisträger

Brederlow

Bobby Brederlow, einem Schauspieler

mit Down-Syndrom, benannt ist, wird ab

heute noch inklusiver.

Künstler*in gesucht

Wir haben in den vergangenen Monaten nach einer Künstlerin oder einem Künstler mit geistiger Beeinträchtigung gesucht, die oder der uns einen neuen BOBBY-Preis entwirft.

Stanley Schulten alias

Mr. Wolf

Die Wahl ist auf Stanley Schulten alias Mister Wolf gefallen. Er arbeitet im Atelier Kunstraum der Lebenshilfe Nürnberg – und er ist heute hier, um mit

zur BOBBY-Übergabe

mir gemeinsam den neu gestalteten BOBBY an das Ehepaar Dietz zu

Applaus

überreichen. Bitte einen kräftigen Applaus für Mister Wolf!

Auf die Bühne bitten

Liebe Shari und lieber André Dietz,

darf ich auch Sie beide bitten, zu mir auf die Bühne zu kommen, um den BOBBY 2023 entgegenzunehmen.